

Vorgaben zur Anfertigung eines Exposés für Projekt- und Abschlussarbeiten

1. Exposé

- Vor Beginn der Geländearbeiten: Abgabe eines **Exposés** (3-5 Seiten):
 - Titelvorschlag
 - Einleitung: Anlass bzw. Hintergrund der Arbeit, bisheriger Stand des Wissens – andere wesentliche Arbeiten zu dem Thema zitieren (vorzugsweise englischsprachige Fachliteratur) und aktuelle Defizite im Wissensstand ableiten. Eine gründliche Literaturrecherche ist Voraussetzung!
 - Kurze Darstellung der konkreten Ziele der eigenen Arbeit (max. 1/2 Seite). Daraus schlussfolgernd ist ein möglichst nummerierter Fragenkatalog zu benennen, der im Zuge der Arbeit beantwortet werden soll. V.a. im Master kommt auch die Aufstellung von Hypothesen infrage (dann aber keine Fragen: entweder Fragen ODER Hypothesen).
 - Beschreibung des Untersuchungsdesigns und der Methoden, die angewendet werden sollen
 - evtl. Vorgehen bei Flächenauswahl und Festlegung der Untersuchungsflächen
 - Zeitplan
 - Offene Fragen zum Thema (an die Betreuenden)
 - Literaturverzeichnis

2. Referenzen

- Referenzen im Text müssen in der Literaturliste enthalten sein und umgekehrt
- Verwendung von Zitationsdatenbanken machen das Leben leichter (z.B. endnote, zotero, citavi (Lizenz kann über die Website der Hochschulbibliothek bezogen werden: <https://citaviweb.citavi.com/campus?accountKey=hy7yallyj0lj47f61trjz3a2ll7dyk7wrrc0kaa#usertype>)

a. Zitieren

- Nur wissenschaftliche Fachpublikationen oder Bücher, ggf. Internetquellen, falls keine anderen Literaturquellen zur Verfügung stehen (nicht Wikipedia)
- Auf einheitliche Zitierweise achten (am besten an den Vorgaben eines Journals orientieren, die Angaben hier beziehen sich auf das *Journal of Animal Ecology*). Auch hier hilft ein Literaturverwaltungsprogramm (z.B. Citavi).
- Es sollten möglichst Originalzitate erfolgen. Nur im Ausnahmefall ist Sekundärliteratur zu zitieren, z.B.: (Müller 1989, in Maier 1999)

b. Zitate im Text

- Kurzzitate (aus Nachnamen und Jahreszahl): ein Autor: Müller 2010; zwei Autoren: Müller & Maier 2004; mehr als zwei Autoren: Schreiber et al. 1993 (nur Erstautor alle weiteren mit „et al.“ abkürzen)
- Durch die landwirtschaftliche Intensivierung verringert sich die Artenvielfalt in der Agrarlandschaft (Schreiber et al. 1993; Müller 2010; Maier 2012).
- Müller (2010) zeigte, dass die Artenvielfalt in Buchenmischwäldern höher ist als in Douglasienbeständen.
- Sortierung: erst chronologisch, dann alphabetisch (die aktuellste VÖ zuerst)
- Bei mehreren Publikationen eines Autors pro Jahr (und gleicher Autorenreihenfolge): Müller 2003a, b
- Bei mehreren Zitaten eines Autors: Schmidt 2000, 2003; NICHT: Schmidt 2000; Schmidt 2003
- Mündliche Quellen: z.B. „in der Regel konnte in den vergangenen Jahren ein einheitliches Verbissverhalten beobachtet werden (mdl. Mitteilung, Maier 2007).

- Schriftliche Quellen: ... (schriftl. Mitteilung, Müller 2010)
- Hinweis auf eigene unveröff. Daten: (unveröff. Daten)

c. Zitate im Literaturverzeichnis

- Zitierstil muss einheitlich sein (die Vorlage hier ist ein Vorschlag, kann auch auf Basis eines anderen Journals je nach Belieben gewählt werden; in den Literaturdatenbanken kann der Stil ausgewählt werden)
- Erst alphabetische, dann chronologische Sortierung
- Bei mehreren Autoren, i.d.R. Nennung aller Autoren in den Referenzen (keine Abkürzung mit „et al.“)
- Übersichtlicher wird die Referenzliste, wenn sie „hängend“ formatiert wird
- wissenschaftliche Fachpublikationen (Artikel in Journals):
Jonsen, I.D., Myers, R.A. & James, M.C. (2006) Robust hierarchical state–space models reveal diel variation in travel rates of migrating leatherback turtles. *Journal of Animal Ecology*, **75**, 1046–1057.
- Bücher:
Otto, S.P. & Day, T. (2007) *A Biologist's Guide to Mathematical Modeling in Ecology and Evolution*. Princeton University Press, Princeton, New Jersey, USA.
- Buchkapitel:
Conway, G. (2007) A Doubly Green Revolution: ecology and food production. *Theoretical Ecology: Principles and Applications*, 3rd edn (eds R. May & A. McLean), pp. 158–171. Oxford University Press, Oxford.
- Doktor-/ Abschlussarbeiten:
Stevenson, I.R. (1994) *Male-biased mortality in Soay sheep*. PhD thesis, University of Cambridge, Cambridge.
Behrends, S. (2008) Ermittlung des Biomasse-N-Gehalts von FFH-Lebensraumtypen der Porphyrkuppenlandschaft bei Halle und Quantifizierung des N-Austrages durch Schafbeweidung. Unveröff. Dipl.-Arb. an der Hochschule Anhalt, Bernburg.
- Projektberichte:
Tischew, S., Lorenz, A., Striese, G. & Benker, J. (2004) Analyse, Prognose und Lenkung der Waldentwicklung auf Sukzessionsflächen der Mitteldeutschen und Lausitzer Braunkohlenreviere. Unveröff. Abschlussbericht, Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft, Forschung und Technologie und Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft mbH, FKZ 033977.

d. Literaturrecherchen

- In Literaturdatenbanken:
 - allgemeine Überblicksrecherche: z.B. <http://scholar.google.de/>
 - über die Hochschule (da nur hier Lizenzen zum Runterladen der pdfs vorhanden) auf der Bibliotheksseite: „**Science direct**“ oder „**Scopus**“ nutzen. Dort sind zugängliche Arbeiten zum Herunterladen abgelegt. (siehe <https://youtu.be/uYZJsHa6d7A>)
- Bei Zeitschriften, die über die o.g. Suchmaschinen nicht verfügbar sind, sind die Jahresarhaltsverzeichnisse i.d.R. auf deren Internetseiten archiviert
- Bücher und Fachzeitschriften durchsuchen, beim Lesen stößt man immer wieder auf neue Quellen!
- Literaturverzeichnisse von relevanten Artikeln durchsehen